Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Wöchentliche Ostfriesische Anzeigen und Nachrichten. 1747-1808

1784

30 (26.7.1784)

urn:nbn:de:gbv:45:1-727241

Visual Library

Montags, den 26ten Julii 1784.

Unter Sr. Königl. Majestät von Preussen ꝛc. ꝛc.
Unsers allergnädigsten Königs und Herrn allerhöchsten,
Approbation, und auf Dero Special-Befehl.

No. 30.

Wöchentliche OstFriesische

Anzeigen und Nachrichten

von allerhand, zum gemeinen Besten überhaupt, auch zur Beförderung Handels und Wandels dienenden Sachen.

Avertissements.

I Da nachbenannte Herrschaftliche Platzen im Amte Frideburg mit May 1785 pachtlos werden, als

Das Horster Gras-Haus, groß 445 Grasen 33 Ruthen,
Das Etzeler Gras-Haus, groß 213½ Grasen,
Das Hohemeyer Gras-Haus, groß 56 Grasen 33 Ruthen,
Die Schäferey bey Frideburg und Marx, wobey ausser dem Wiesen-Grunde 63 Grasen 268 Ruthen Bauland befindlich sind,

so

so wird zu deren anderweitigen Verpachtung auf 6 Jahre hiermit terminus licitationis auf Montag, den 30 August c. angesetzet; Pachtlustige können sich demnach besagten Tages, des Morgens um 10 Uhr, auf der Krieges- und Domainen-Cammer einfinden, Conditiones vernehmen, und nach Gefallen bieten. Signatum Aurich, den 20 Julii 1784.

Königl. Preuß. Ostfr. Krieges- und Domainen-Cammer.

Sachen, so zu verkaufen.

1 Vermöge eines aus der hiesigen Hochpreislichen Regierung eingegangenen Rescripti soll das von dem weil. Herrn Directore Pfitzer nachgelassene Haus und Scheune cum annexis bey dem Auricher Glockthurm stehend, in 3en licitationsterminen verkauft werden, da nun dasselbe von beeidigten Taxatoribus auf 950 Rthlr. in Gold gewürdiget worden, auch dem Ausmiener von Ehe darüber die Commißion ertheilet ist; So sind die licitations-Termine auf den 13 July, 3 August und 28sten ejusdem angesetzet, mithin können die Conditiones auf hiesigem Stadtgerichte, oder bey dem Ausmiener Rathsverwandten von Ehe eingesehen werden. Signatum Aurich in Curia den 17 Junii 1784.

2 Der Herr J. G. Ostercamp zu Emden und der Herr Specht zu Leer sind Theilungshalber gesonnen, eine Actie in dem von Capitain H. Broers commandirt werdenden Ostindischen Schiffe, Asia genannt, groß 1000 Gl. Holländisch, sodann ein zwey und dreissigstel Antheil in dem Kuffschiffe, de Eendragt genannt, welches von Berend Spill geführet wird, durch das Stadt Emdensche Vergantungsdepartement am 16 und 27 July, sodann 6 August 1784, öffentlich zum Verkauf auspräsentiren und im letztern Termino dem Meißbietenden losschlagen zu lassen.

3 Tade Hinrichs will sein Haus mit Land zu Wiln belegen, am 27sten dieses in Wessel Müllers Wittwe Behausung in Wittmund öffentlich verheuren oder verkaufen lassen.

4 Vermöge vom hochpreißl. Krieges- und Domainen-Cammer erhaltenen Consensus de Alienando, und darauf erteilten gerichtlichen Commißion, ist Monsieur Warner Peters zu Eppingwehr, freiwillig entschlossen, seinen schönen Heerd Landes groß 77 Grasen nebst Garten daselbst worauf vor einigen Jahren, ein ansehnliches Haus neu erbauet ist der Ausmienerordnung gemäß verkaufen zu lassen, die dazu Lust haben, wollen sich am 4ten August des Nachmittags um 2 Uhr zu Jemgum in des Vogten Heinecken Hause einfinden und kaufen. Conditiones sind bey dem Ausmiener de Pottere zur Einsicht vorhanden, und für die Gebühr abschriftlich zu haben.

5 De Koopmann Marten Waalkes & consl. tot Emden zyn gerefolveert, dat door Schipper Hans Alb. Baumeester gevoerde Koffschip, de jonge Carl van Bruggen genaamt. pl. min. 90 Rogge Laften groot, met desselfs gezaamentlyke Toebehooren, soo als hetzelve Laast uit Zee binnen gekoomen en thans in den Raads Delft liggende is, door het Vergantings-Departement aldaar op den 27 Jul. en 6 Aug. 1784 publyk uitpræsenteeren en in de laaste Termyn aen den Meestbiedenden verkoopen

pen te laaten; kunnende het Inventaris by genoemden Waalkes ondertuschen ingesien worden.

6 Die Vormünder über weil. Lucas Dircks bey dem Werdumer alten Teich nachgelassene Tochter, Jhncke Hayen Eymen und Jacob Allwerichs, wollen ihrer Curandinne sämtlichen Mobiliarnachlaß, bestehend in allerhand schönes modernes Hausgeräthe, als Zinnen, Kupfer, Messing, Tische, Stühle, Schränke, Bett und Bettgewand, verschnitten und ungeschnitten Linnen, Silber, Gold, Porcellain, Gläser, ferner Pferde, Wagen, Egde, Pflüge, Vieh und Jungvieh, sodann 5 Diemath extra schönes Raapsat, 6 Diemath Rocken, 3 Diemath Weitzen, 3 Diemath Wintergersten, 5 Diemath Bohnen auf dem Halm, und eine Quantität Heu in Hocken, nebst Ettgrode am bevorstehenden 5ten und 6ten August, bey des Erblassers Behausung, Vormittags um 9 Uhr, öffentlich durch den Ausmiener Eucken verkaufen lassen.

Weil Eilt Siammcken in Bettenwarfen nachgelassene Erben, wollen auf erhaltener Commission des Wohllöbl. Amtgerichts zu Esens, verschiedenes Ackergeräthe, sodann 3 Diemt Rocken, 2 Diemt Wintergersten, $2\frac{1}{2}$ Diemt Raapsaat, $13\frac{1}{2}$ Diemt Bohnen, $6\frac{1}{2}$ Diemt Weitzen, $5\frac{1}{2}$ Diemt Haber, auf dem Halm, nebst 30 Diemath wohl gewonnen Heu in Hocken, nebst der Ettgrode, am bevorstehenden 2ten August bey ihrer Behausung, Vormittags um 9 Uhr, öffentlich durch den Ausmiener Eucken verkaufen lassen.

7 Luitien Jacobs Kinder Vormünder wollen ein Haus, nebst 22 Grasen Landes, unter Upleward belegen, öffentlich daselbst auf 6 Jahre verheuren lassen; die dazu Lust haben, wollen sich am Mittwochen, den 28sten dieses, daselbst einfinden.

Am Mittwochen, den 28sten dieses, will Hinderk Seebens et Cons. auf der Erbsenbinderey 90 Grasen Getreide auf dem Halm, als Wintergärsten, Rocken, Weitzen, Haber, Erbsen und Bohnen öffentlich daselbst durch den Ausmiener Storch verkaufen lassen.

Der Verkauf des Jan Geeden zu Eilsum 52 Grasen Getreide auf dem Halm, und etliche Pferde, auch Kühe, ist bis den 29sten dieses ausgesetzt. Kauflustige wollen sich alsdenn des Vormittags um 10 Uhr daselbst einstellen.

8 Vermöge beym Amtgerichte zu Leer erkannten und daselbst und zu Bunda affigirten Subhastations-Patenti soll des insolventen Lammert Ahlrichs Haus und Warf cum annexis zu Bunda im Mühlen Strich, welches eidlich auf 675 Gulden Holl. gewürdiget ist, in dreyen Licitations-Terminen, als den 28 Julii, den 25 August und den 22sten Sept. auf dem Amthause in Leer subhastiret und im letztern, unter Approbation der Creditoren, dem Meistbietenden zugeschlagen werden. Conditiones sind beym Ausmiener Scheelen zur Einsicht, auch zu Leer und Bunda affiziret zu befinden.

9 Vermöge der hier vor dem Rathhause und bei dem wohllöbl. Amtgerichte zu Berum affigirten Subhastations-Patente soll das hier in der Stadt im Noorder Kluft 1sten Rott Nr. 496 belegene Haus des weil. Cornelius Holen, welches auf 600 fl. in Gold eidlich tariret worden den 26sten Julii zum 1sten, den 16ten August zum 2ten und den 6ten Septemb. zum 3ten und letzten mal in dem Weinhause hieselbst öffentlich licitiret,

und

und in diesem letzten Termino ohne daß nachher weiter ein Geboth angenommen werden und mit Genehmigung des Creditor. dem Meistbietenden gerichtlich adjudiciret werden. Die Conditiones sind bey den zeitigen Aedilibus Herrn Senator. Jacobsen und Winckebach einzusehen. Norda in Curia den 26 Jun. 1784.

10 Das durch Evert Janssen van Dettum in Anno 1782 von des Jan Janssen Wittwe öffentlich für 240 fl. holl. verkaufte zu Emden ausser dem alten Thore in der enkrigen Ryge in Comp. 18. stehende Haus samt Garten cum annexis soll wegen der rückständigen beeden letzten Termin. des Kaufschillings durch dasiges Vergantungs Departement am 24sten Junii, 16ten Julii und 6ten August 1784 öffentlich feilgeboten und im letztern Termino dem Meistbietenden losgeschlagen werden.

11 Am 3ten August soll das von dem weil. Herrn Director Pfitzer nachgelassene, in Aurich bey dem Glockthurm stehende, auf 950 Rthlr. in Gold taxirte Haus, cum annexis, zum zweitenmale zum Verkauf ausgeboten werden.

12 Nachdem der Herr Regierungs-Rath von Briesen zu Aurich und die verwittwete Frau Kettler zu Grimersum propr. et lib. nom. die weitere Hinaussetzung des Verkaufs Ihres adelichen Gutes Bolkewehr begehret haben, und deswegen der erste und 2ten Terminus licitationis auf der Pewsumschen Amtgerichts-Stube resp. auf den 30ten Julii und 13ten August, sodann der dritte und letzte Termin auf den 27sten ejusdem in des Posthalters Diepen Hause präfigiret worden; So wird solches hiedurch denen Kaufliustigen bekannt gemacht.

13 Dirck Frerichs van Ruschen, ist mit gerichtlicher Erlaubniß, und mit Vorbehalt des allerhöchsten Orts nachzusuchenden Consensus de alienando freywillig entschlossen seinen ansehnlichen Heerd mit 68 Gansen Landes zu Jemgumer Gast, der Ausmiener-Ordnung gemäß verkaufen zu lassen, Diejenige die zu kaufen Lust haben, wollen sich am bevorstehenden 12ten Aug. zu Jemgum in des Vogten Heinecken Hause einfinden und kaufen. Die desfällige Conditiones sind bey dem Ausmiener de Pottere zur Einsicht vorhanden, und in Abschrift für die Gebühr zu haben.

14 Eibo Cornelius zu Butforde will am 31sten dieses Frauenkleider, Betten, Linnen und Heu in Hocken öffentlich verkaufen lassen.

Weyl. Jurgen Eiben Kappelmann Kinder Güter zu Warsen bey Eggelingen, an Zinnen, Linnen, Kisten, Kasten, Wanduhr und dergleichen, sollen am 30sten dieses verkauft werden.

Das dem abwesenden Schiffer Dirck Siefken zugehörige halbe Haus zu Carolinen-Siehl, welches auf 418 rthlr. gewürdiget worden, soll zum 3ten mal am 4ten August in Wittmund verkauft werden.

15 Auf den 29sten dieses sollen des Jan Harms zu Wybelsum conscribirte Güter, als 2 Pferde, Wagen, Wüppe, 2 Kühe und allerhand Hausgeräth, zur Befriedigung seiner Creditoren, öffentlich verkaufet werden.

Eiske Onkes, Wittwe von weyl. Schulmeister R. Folkers, ist aus freyen

Willen

Willen gesonnen, ihre ansehnliche Behausung, wobey eine Scheune und großer Garten zu Wybelsum, nebst deren Stückländer, als $3\frac{1}{2}$, $7\frac{1}{2}$, 8 und 9 Grasen, auf den 29sten dieses zu Wybelsum in des Brauers Brunius Hause öffentlich verkaufen zu lassen.

Am bemeldten Tage soll daselbst $67\frac{1}{2}$ Grasen Rocken, Haber, Gärste, Erbsen und Bohnen auf der Wurtzel, wie auch 42 Grasen Heu in Opper und 13 Grasen Mehde, des Nachmittags um 3 Uhr öffentlich verkaufet werden.

16 Vermöge affigirten Subhastations-Patents soll des weyl. Mensse Haeycken Moehlmann Warffstätte zu Asel, nebst 2 Manns-Kirchen-Stellen und 5 Todten-Gräber, welche resp. auf 200 Gmthlr., 5 Gmthlr. 6 sch. und 3 Gmthlr. 5 sch. eydlich taxiret, am 22 Sept. allhier öffentlich feilgeboten und dem Meistbietenden zugeschlagen werden. Signatum Wittmund im Königl. Amtgerichte, den 20 Julii 1784.

17 Jan Feyen in Bunde ist freiwillig gesonnen, sein Haus, worin seit langen Jahren die Brauerey mit gutem Erfolg getrieben worden, mit den dabey gehörigen Gartengrund zu Bunde, als auch noch ein anderes auf dem Fichelwark belegenes Haus, mit ansehnlichen Fehn, am 10ten August bevorstehend, zu Bunde in des Vogten Appeldorns Behausung, öffentlich verkaufen zu lassen; desfällige Conditiones sind bey dem Ausmiener Schelten zur Einsicht und abschriftlich zu haben.

18 Hancke Heyen zu Bühren, Lengener Kirchspiels, will am 27sten Julii allerhand Hausmannsgeräthschaft, Pferde, Kühe und Jungvieh, ferner Rocken, Gersten und Buchweitzen auf dem Halm, verkaufen lassen.

19 Des weyl. Jan Willems Erben zu Loquard wollen ihr ganzes Hausmannsbeschlag und Geräthschaft, als 20 Stück mehrentheils gesenchte milche Kühe, 10 Stück jung Vieh, etliche Schweine, sodann 8 Treibpferde, nebst 2 Enter Füllen, wie auch 4 Wagens, 3 Pflägen, 3 Eyden, und was sonsten mehr zu einem vollständigen Hausmannsbeschlag gehöret, imgleichen Tische Schränke, Stühle, Kupfer, Meßing, Zinn, Bettzeug mit Zubehör ꝛc. nicht weniger 52 Grasen Getreide auf dem Halm, als 3 Grasen Wintergersten, 19 Grasen Rocken, 7 Grasen Weitzen, 10 Grasen Haber, 10 Grasen Bohnen und 3 Grasen Erbsen, nebst 45 Fuder recht gut gewonnen Heu, der Ausmienerordnung gemäß, und zwar die Mobilien und Moventien am Freitag, als am 30sten Julii, des Vormittags um 9 Uhr; das Getreide auf dem Halm aber am 31sten ejusdem, des Vormittags um 10 Uhr, zu Loquard öffentlich verkaufen lassen.

20 Des weyl. Theye Adams Erben in der Herrlichkeit Lütetsburg wollen mit gerichtlichen Consens den 27 Julii verschiedene Diemathen Rocken und Haber auf dem Halm öffentlich verkaufen lassen.

21 Weyl. Alderich Everts Erben wollen ihren in Communion habenden, zu Muntleborgen im Tergastmer-Markt gelegenen Heerdlandes, (das Cywpts Nest genannt) bestehend in einer guten Behausung, Obst und Kohlgarten, nebst $45\frac{1}{2}$ Grasen der besten Landen, alle in Grunen, Theilungshalber in einem Termino am 14ten August nächstkünftig, Nachmittags um 1 Uhr, zu Oldersum in des Ausmieners Haus öffentlich verkaufen lassen. Die Conditiones sind täglich zur Einsicht gratis, oder abschriftlich für die Gebühren, bey dem Ausmiener Egberts zu bekommen.

22

22 Herr Pastor von Hoek will 4 Grasen auf dem Halmstehenden Haber am Dienstage, den 20sten curr., Nachmittags um 1 Uhr, zu Ganderfum in die Pastorei öffentlich verkaufen lassen.

23 Des Foldrich Aden Adena Getreide auf dem Halm, bestehend in Rocken, Wintergersten, Weitzen, Haber, Bohnen, Erbsen, Gras und Heu in Oppern, wird am nächstkünftigen Mittwochen, den 28sten Julii, öffentlich dem Meistbietenden verkaufet werden. Kauflustige wollen sich gedachten Tages bey desselben Hause einfinden und kaufen.

24 Des Hausmanns Ihbe Eden in Dornumergrode conscribirte Früchte auf dem Halm, als Raapsaamen, Wintergärsten, Weitzen, Rocken, Haber, Erbsen, Bohnen, Heu in Oppern, sodann desselben Hausmannsbeschlag, als Pferde, Füllen, Kühe und Jungvieh, Schaafe, Schweine, Wagens, Eggen und Pflügen, wie auch allerhand Hausgeräth, als Zinnen, Kupfer, Meßing, Bett und Bettgewand, Kisten, Schränke, Tische ꝛc. wird am Mittwochen, den 11 August, Morgens um 9 Uhr, in Dornumergrode, wegen restierende Heuergelder, dem Meistbietenden öffentlich verkaufet.

25 Des Schwittert Hayen Wittwe Hiemcke Schwitters in und bey Esens belegene Immobilien, als

1) Ein Haus in der Butterstraße, so auf 420 fl.
2) Eine Kirchenstelle in der Esener Kirche, auf 18 fl. 9 sch.
3) Ein Garten im großen Barkel, so auf 120 fl. eydlich tariret worden,

sollen am 10ten August auf dem Stadthause zu Esens, des Nachmittags um 2 Uhr, zum erstenmahl öffentlich durch den Ausmiener Eucken licitiret werden.

Die Frau Wittwe Pallms in Fulckum, und Adde Siebels Erben in Buttforde, wollen ihre in Thunum, Esener Amts, belegene Warfstäte cum annexis, groß 20¾ Diemt dasigen Landes, am bevorstehenden 3ten August, des Nachmittags um 2 Uhr, in Oncke Meints Eden Behausung in Stetesdorff, in einem Termino öffentlich durch den Ausmiener Eucken im Ganzen oder bey Stücken verkaufen, oder verheuren lassen.

26 Foldrich Aden Adena im Reitham will freywillig

1) Ein Haus und Garten in Marienhave, die Meisterey genannt,
2) Ein Acker von 3 Jidden, beym kolde Horn,
3) Ein Morast, bey dem Junders Weg,
4) Sieben Diemt, die Eidel, bey dem Hingstlands Weg,
5) Die Vor Venne bey Marienhave, pl. m. 22 Kuhweiden,

den 18ten August in Vogt Reddermanns Hause, öffentlich verkaufen lassen. Conditiones sind bey dem Commißionsrath Reuter einzusehen.

27 Vermöge affigirten Subhastationspatents soll des weyl. Mamme Ammen Warfstätte zu Warnsath, so auf 200 Gmthlr. gewürdiget, am 22sten September h. a. öffentlich feil geboten, und dem Meistbietenden zugeschlagen werden. Signatum Wittmund im Amtgerichte, den 16 July 1784.

28 Vermöge erkannten und affigirten Patenti Subhastationis soll des Apcke Tammen Wittwen Leethlandes zu Burhave, aus 14½ Diematen 93½ Ruthen Land, 12 Todtengräber, 2 Manns- und 1 Frauen Kirchensitz bestehend, welches auf 409 Gmthlr. 9 sch. ge-

gewürdiget, am 22 Sept. allhier öffentlich feil geboten, und dem Meistbietenden zugeschlagen werden. Signatum Wittmund im Amtgerichte, den 16 Julii 1784.

29 Auf gerichtlich ertheilte Commißion des Wohllöbl. Amtgerichts zu Friedeburg sollen des weyl. Landschaftlichen Receptoris Herforth und dessen Ehefrauen sämtliche Güter, als Schränke, Tische, Stühle, Gemälde, Bett und Bettgewand, Silber, Gold, eine Taschen- und Hausuhr, Kupfer, Meßing, Zinn, Manns- und Frauenkleider, einige Früchte auf dem Hakin, der Ausmienerordnung gemäß, öffentlich am 29sten huius, auf dem alten Friedeburger Schlosse, verkauft werden.

Verheurungen.

1 Der Herr Senator Stoschius will seinen ohnweit Emden am Hinter Tiefe gelegenen ansehnlichen Heerd, klein Albrunswehr, bestehend aus einer ganz neuen schönen Behausung, Schenne und Garten, sodann 97 Grasen Landes, wovon 79½ Grasen unter der kleinen Deichacht sortiren, auf den 27sten July des Abends um 5 Uhr in des Ausmieners Storch Hause am Delft durch das Stadt Emdensche Vergantungs-Departement öffentlich in Erbpacht austhun. Die Conditiones hiervon sind bey dem Ausmiener Storch am Delft daselbst einzusehen.

2 Der Herr Assessor von Appelle will auf den 27sten dieses zu Groß Midlum in die Brauerey öffentlich verheuren lassen, verschiedene Stücklande unter Groß Midlum, Westerhusen, Hinte und Larrelt, wie auch gedachte Brauerey und 2 Wohnungen, alles auf 6 Jahre, primo May nächstkünftig anzutreten.

Am gedachten Tage und Ort wollen die dasigen Armenvorsteher der Armen Wege und Kämpe öffentlich verheuren lassen.

Weiland Andreas Schröders Erben und Vormünder W. A. Schröder et Consorten wollen ihre am Hintertiefe wohlgelegene Ziegeley mit deren Grunden, Garten und 22 Grasen Landes, sodann den dabey vorhandenen Heerd mit 57 Grasen Bau- und Grünland, und ein Stückland zu 10 Grasen, welches von Garrels Nonnen anjetzo heuerlich benutzet wird, wiederum auf 4 Jahre, May nächstkünftig anzutreten, öffentlich am 28sten zu Hinte in der Wittwe Tormins Hause verheuren lassen. Die Conditiones sind bey dem Ausmiener Arends in Emden einzusehen.

3 Tiard Franz Harms will seinen Heerdlandes zu Asel 56 Diemath groß, mit einer guten Behausung, vom 1 May 1785 an auf 6 Jahren, am 28sten dieses in Umme Peken Haus in Wittmund um 3 Uhr öffentlich verheuren.

4 Eppe Hedden von Petkum ist willens, des weil Claas Jacobs nachgelassenen, in der Ripster Hamrich stehenden Platz, auf Jahrmale zu verheuren. Wer dazu Belieben trägt, wolle sich desfalls bey ihm melden, und darüber Heuerung schliessen.

5 Des weyl. Meent Willems Erben, Rickste Meents und Johann Frerichs Janssen uxor. nomine sind entschlossen, ihren Platz in Schwittersum, Westerhaver Kirchspiels, belegen, bestehend nebst räumlicher Behausung aus 96 Diematen Landes und übrigen Anuexen, am 29sten dieses, Nachmittags um 2 Uhr, in des Ausmieners Behrends

He-

Behausung zu Dornum, entweder den Platz ganz, oder dem Befinden nach die Behausung mit 55 Diematen Landes, und das übrige Land stückweise, meistbietend verheuren lassen.

6 Weyl. Andreas Schröders Kinder zu Bedecaspel im Amte Aurich belegener ansehnlicher Platz wird den 30sten July, des Nachmittags um 1 Uhr, zu Uthwerdum in Frerich Peters Hause wiederum öffentlich verheuret. Conditiones sind bey dem Commissionsrath Reuter einzusehen.

7 Zu Leer an der Kirchstraße ist ein Stück Garteugrund, so größtentheils mit einer Mauer umgeben, und circa 126 Fuß lang und 37 Fuß an der Straße breit ist, in Erbpacht auszuthun. Liebhaber können sich dieserhalb bei dem Kalkbrenner Jan Abrahams Valk zu Leer je eher je lieber melden, und nähere Nachricht erhalten.

8 Die Vormünder über der weyl. Wittwe Heidebrink Erben wollen 13 Grasen Grünland bey Hinte, Deich Fenne genannt, auf den 28sten dieses zu Hinte in der Wittwen Tormins Hause öffentlich verheuren lassen.

Die Vormünder über weil. Frans Buus Erben wollen 50 Grasen Bau- und Grünland, in das Treepsumer Meer belegen, am 4ten August zu Midlum in die Brauerey öffentlich verheuren lassen.

9 Die Frau Wittwe Mudder ist gesonnen, ihren Platz zu Oldersumgaste, bestehend in Bauweide und Meedlande, auf einige Jahre aus der Hand zu verheuren. Wer Belieben zu heuren hat, kann sich je eher je lieber bey ihr zu Leer einfinden.

10 Die Frau Receptorin Reimer in Aurich, hat in einen Westwärts in dasiger alten Kirche befindlichen verdeckten-Stuhl, eine Stelle, um solche Michaelis a. c. anzutreten, zu verheuren.

11 Am Mittwochen, den 4 August, des Nachmittags um 1 Uhr, will Emcke Janssen einen Platz zu Grimersum, bestehend aus einer schönen Behausung, und 97 Grasen Landes, öffentlich daselbst auf 6 Jahre, May 1785 anzutreten, verheuren lassen. Die Conditiones können vorher bey dem Ausmiener Storch eingesehen werden.

Gelder, so zu belegen.

1 Lübberd Claassen zu Bingum, als Vormund über weil. Lübberd Onnen Kinder, hat sogleich 150 Gl. in Gold gegen sichere Hypotheck zinslich zu belegen; wem damit gedienet, kann sich desfalls bei ihm melden.

2 By Jacob Reewaartsz & Collega, als Voormonderen over de Kinder van wylandt Monsr. Frans Buis, is Teegen woordig, plus minus 2000 Gl. holl. Curant Pupillen Geldt om teegens gewisse Hipotheck teegens 5 Procent op Intres te doen. Wiens Gading het is, kan zig melden, om voort in Entfang te noemen. Embden in de Eemstraad, d. 16 July 1784.

Cita-

Citationes Creditorum.

1 Bey dem Amtgerichte zu Wittmund ist über des Hausmanns Harm Hinrich Haschenburger auf der Carolinen Grode Vermögen der Concursus cum termino præclusivo auf den 23 Aug. erkannt.

Ebendaselbst ist der Concurs cum Termino præclusivo auf den 26sten August über des Hausmanns Omme Eden, zu Osterhusen bey Funnix, Vermögen eröfnet.

2 Bey dem Stadtgerichte zu Emden sind am 16ten Jun. c. ad instantiam des Kaufmanns H. Souwekes hieselbst edictales wider alle und jede, welche auf das durch Provocanten von dem Kaufmann G. Hamer, aus der Hand auerkaufte am Mühlenwarfe in Comp. 10. Num. 74 a stehenden Packhause cum annexis, aus irgend einigem Grunde, einen Realanspruch, Servitut, Foderung, oder Näherkaufsrecht zu haben vermeinen cum termino von 9 Wochen und zur präclusivischen Reproduction auf den 1. September a. c. bey Strafe eines immerwährenden Stillschweigens und der Präclusion erkannt.

Bey dem Stadtgerichte zu Emden sind am 11 Junii ad instantiam des Senatoris P. Suur hieselbst, edictales wider alle und jede, welche auf die durch denselben öffentlich angekaufte, von der Wittwen des weil. Vierzigers P. Lübbartus herrührende 7 Grasen unter der Stadts-Deichacht sub Num. 155. aus irgend einigem Grunde, einen Realanspruch, Servitut, oder Foderung zu haben vermeinen, cum termino von 4 zu 4 Wochen und zur präclusivischen Reproduction auf den 24. September nächstk. bey Strafe eines immerwährenden Stillschweigens und der Präclusion erkannt.

3 Da anheute über des W. J. Willems Vermögen der Concurs eröfnet und ein offener Arrest erlassen worden, als wird allen und jeden, welche an dem Gemeinschuldner Willems etwas an Gelde, Sachen, Effecten oder Briefschaften hinter sich haben, von wegen Bürgermeistere und Rath der Stadt Emden angedeutet, demselben nicht das Mindeste davon zu verabfolgen, vielmehr solches dem Gericht forderlamst getreulich anzuzeigen, und mit Vorbehalt ihrer daran habenden Rechte in das Gerichtliche Depositum abzuliefern, mit der Verwarnung, daß wenn dem ohnerachtet dem Gemeinschuldner etwas bezahlet oder ausgeantwortet würde, solches für nicht geschehen geachtet, und zum Besten der Masse anderweit beygetrieben; wenn aber der Inhaber solcher Gelder oder Sachen dieselben verschweigen und zurückhalten sollte, er noch ausserdem alles seines daran habenden Unterpfands- und andern Rechts für verlustig erkläret werden soll.

4 Bey diesem Amtgerichte ist wider die Creditores des von Omms Jhncken Reents an Hicke Upcken verkauften Landes zu 19 Diematen 119 Ruthen in der Friderichs-Grode und 174 Ruthen Carolinen-Grodendeichs citatio edictalis cum termino zur Angabe und justification auf den 28 August h. a. sub poena juris erkannt. Signatum Wittmund im Königl. Amtgerichte den 7 May 1784.

5 Beym Amtgericht zu Leer ist über des Lammert Ahlrichs Vermögen zu Bunde der Concurs eröfnet, und terminus zur Angabe und Justification der Forderungen auf den

22

22 Sept. Vormittags 8 Uhr präfigiret, bey Strafe der gänzlichen Abweisung von der Concurs-Masse.

Diejenige, welche Pfänder und Sachen von dem Gemeinschuldner in Händen haben, müssen bey Strafe des Verlustes ihres Rechts solches anhero anzeigen.

6 Bey dem Amtgerichte zu Aurich sind auf Ansuchen des Johann Hinrichs Bus auf dem großen Vehn, wegen eines von den Interessenten der dortigen Compagnie öffentlich gekauften Stück Meedlandes an dem Vehn-Canal, die Nord-Ehe belegen, Wasserboom-Hamm genannt, wider alle und jede, welche darauf einen gegründeten Anspruch und Forderung, wie auch Servitut zu haben vermeynen, Edictales cum Termino zur Angabe und Justification auf den 25 August a. c. bey Vermeidung der rechtlichen Folgen erkannt.

7 Bey dem Königl. Emder Amtgericht ist auf Ansuchen des Schulmeisters Leonard J. Bödeker zu Wybelsum, als Vormund über des weyl. J. A. Bervers Kinder über die Verlassenschaft des zu Wybelsum neulich verstorbenen Johann Arnold Berver der Liquidations-Proceß eröfnet, und wider alle und jede Creditores desselben edictales cum termino reproductionis peremtorio auf den 22 Sept. nächstkünftig unter der Verwarnung, daß die außenbleibende Gläubiger aller ihrer etwaigen Vorrechte für verlustig erkläret, und mit ihren Forderungen nur an dasjenige, was nach Befriedigung der sich meldenden Gläubiger von der Masse noch übrig bleiben mögte, verwiesen werden sollen, erkannt.

Ebendaselbst ist auf Ansuchen der Vormünder über weyl. Jan Jonas Kinder Tiark Janssen und Hinrich J. Ohling, über die Verlassenschaft der neulich zu Larrelt verstorbenen Eheleute Jan Jonas und Greetje Janssen der Liquidations-Proceß eröfnet, und wider alle und jede Creditores gedachter Eheleute edictales cum termino reproductionis peremtorio auf den 29 Sept. nächstkünftig unter der Verwarnung, daß die ausbleibende Gläubiger aller ihrer etwaigen Vorrechte für verlustig erkläret, und mit ihren Forderungen nur an dasjenige, was nach Befriedigung der sich meldenden Gläubiger von der Masse noch übrig bleiben möge, verwiesen werden sollen, erkannt.

8 Bey dem Amtgerichte zu Berum, sind wegen des, von der weyl. Frau Wittwen Conring, gebohrne von Rheden, und deren auch weyl. Ehemannes erster Ehe, Herrn Rathsherr Beckmann Erben, Frau Wittwe Baer, gebohrne von Rheden, und den Herrn Bürgermeister Loeßing et Consorten, an den Hausmann Wilcke Janssen in der Ostermarsch öffentlich verkauften, im 2ten Rotte der Ostermarscher Vogtey belegenen, 65½ Diematen großen Heedlandes cum annexis, das Westerhuis genannt, wider alle und jede, welche darauf ex capite Crediti, Servitutis, Fideicommissi vel alio quocunque capite einigen Realanspruch haben mögten, Edictales cum termino zur Angabe und Justification auf den 25sten August nächstkünftig poena juris solita erkannt.

9 Bey dem Oldersumschen Gericht ist ad instantiam des Herrn Senatoris Suur zu Emden, den 15ten May a. c. Citatio Edictalis ad annotandum et justificandum Credita et alia jura realia wider alle Gläubiger und Prätendentes, welche auf den vom Herrn Provocanten öffentlich angekauften, zu Oldersum belegenen, von weil. Rathsherrn D. Beckmann herrührenden Heerd Landes, de Seevensteern genannt, nebst 6, 1½ und ¾ Grasen, ex Capite Crediti, Servitutis, vel alio quocunque jure reali, einen gegründeten Anspruch zu haben vermeynen, cum termino von 3 Monaten, et reproductionis präclusivo

auf

auf den 25 August dieses Jahres erkannt, unter der Verwarnung, daß alle diejenigen, welche sich in besagtem Termino noch nicht gemeldet, ein ewiges Stillschweigen auferleget, und dem Herrn Käufer die Immobilia frey von allem Anspruch adjudiciret werden sollen.

10 Bey dem Stadtgerichte zu Emden, sind am 7ten Juny c. ad instantiam des Herrn Hauptmanns J. H. Maaß und Frau Gemahlin E. C. J. W., gebohrne de Weiß hieselbst, edictales wider alle und jede, welche auf das durch Provocanten von dem Ausmiener E. v. Letten aus der Hand anerkaufte, an der großen Brückstraße in Comp. 16 Num. 30 stehende Haus mit allem Zubehör, aus irgend einigem Grunde einen Realanspruch, Servitut, Foderung, oder Näherkaufsrecht zu haben vermeynen, cum termino von 9 Wochen und zu präclusivischen Reproduction auf den 20sten August nächstkünftig, bey Strafe eines immerwährenden Stillschweigens und der Präclusion erkannt.

11 Bey dem Königl. Amtgerichte zu Emden, sind auf Ansuchen des Kaufmanns Isaac Baumann zu Emden, edictales contra quoscunque Creditores in Absicht des durch in von weil. Weet Willems Erben öffentlich angekauften Heerdes zu Osterhusen, cum termino reproductionis peremtorio et præclusivo auf den 23sten Augustächstkünftig erkant.

12 Beym Amtgerichte zu Leer sind auf Anhalten des Weye Esders, als Ankäufer des von Jan Busen Erben für die eine, und von der Neermoermer Armen-Casse für die andere Hälfte, öffentlich verkauften von Jan Janssen Buse herrührenden Hauses und Gartens, edictales wider alle darauf Spruch und Forderung habende Creditores cum termino peremtorio auf den 31 August poena iuris solita erkannt.

13 Bey diesem Amtgerichte ist wider die Creditores des stark verschuldeten Nachlasses des weyl. Schiffers Arian Albers Ihnen zu Carolinen Siel ad instantiam der Kinder Vormünder, als Beneficial-Erben, Citatio Edictalis cum termino zur Angabe auf den 14ten October poena juris erkannt. Signatum Wittmund im Königl. Amtgerichte, den 13 July 1784.

14 Bey dem Amtgerichte zu Wittmund ist über des Johann Enneu Bennen zu Dohusen Vermögen der Concurs cum Termino præclusivo zur Angabe auf den 23 Sept. eröfnet. Auch werden die etwaigen Pfand-Inhaber und Schuldner desselben bey Strafe des Verlustes des Pfandrechtes und zwiefacher Bezahlung gewarnet, an den Debitorem kein Pfand abzuliefern und Zahlung zu leisten, sondern davon dem Gerichte zeitig Anzeige zu thun.

15 Bey dem Amtgerichte zu Aurich sind auf Ansuchen des Foldrich Aden Adena im Reithamm, wegen der seiner Ehefrau Margreta Janssen in der Erbtheilung von dem Vater Johann Joits Berens und Miterben in Osteel zugefallene Grundstücke, als

a) ein Haus und Garten in Marienhave,
b) die sogenannte Vorfenne von 22 Kuhweiden bey Marienhave,
c) 7 Diemat Grünland bey dem Hengsteland Weg, die Epdel genannt,
d) 3 Jidden Ackerland nahe bey der Coldehörn,
e) ein Moraft pl. m. 12 Ruten groß,

wider alle und jede, welche, in Absicht des Johann Hoits Berens nebst übrigen Kinder und Erben, auf solche Grundstücke einen gegründeten Anspruch und Forderung, wie auch

Näher-

Näherkaufsrecht oder Servitut zu haben vermeinen, Edictales cum Termino zur Angabe und Justification auf den 28 October a. c. bey Vermeidung der rechtlichen Folgen erkannt.

16 Bey dem Amtgerichte zu Leer sind edictales wider alle und jede, welche auf den durch Jan Hesse von Gerd Goemanns Erben öffentlich verkauften Garten zu Weener Spruch und Forderung zu haben vermeynen, cum termino zur Einbringung auf den 24sten August sub poena juris erkannt.

Notificationes.

1 Es wird von einer Herrschaft hier in der Stadt ein Bedienter von gesetzten Jahren auf Michaelis nächstkünftig gesuchet; wenn Jemand sich von solchen Jahren findet, und von seiner guten Aufführung und Treue beglaubte Zeugnisse beyzubringen vermag, der kann sich bey dem hiesigen Bürger und Kaufmann Johann Hicken darum melden. Ein billiges Lohn und gute Begegnung hat er zu erwarten. Aurich, den 7 July 1784.

2 Heyne Janssen Klaver in Leer hat 4ten März dieses Jahrs einen eichenen Balken von 18 Fuß lang und $1\frac{1}{2}$ Fuß □ bey Jemgum in der Ems gefunden; wer solchen verloren, kann sich bey ihm melden.

3 Der Amtgerichtsschreiber Brune zu Pewsum verlanget sofort einen jungen Menschen von 15 bis 18 Jahren, honetten Eltern und guter Aufführung in Dienst, der etwas Latein versteht und eine gute Hand schreibet, auch dabey einige Fertigkeit im Schreiben besitzet. Wer Lust hat, sich dieserhalb mit ihm einzulassen, beliebe sich nur je eher je lieber mündlich oder schriftlich bey ihm zu melden. Doch erbittet er sich die Briefe franco.

4 Epcke Epcken von König Behn ist ein kastanienbraunes Mutterpferd, welches vor dem Kopf einige weisse Spierhaare hat, zu Ubbargen aus der Weide weggekommen. Wer Nachricht davon geben kann, soll eine gute Belohnung haben.

5 Zu 2 neue Sielthüren in dem Wymeerster Steinen Siel soll die Lieferung des benöthigten Holzes, als:

4 a 11 Fuß 5 Zoll $\frac{10}{16}$ Zoll zu Stieken,
4 a 6 Fuß — $\frac{10}{18}$ Zoll zu Richels,
2 a 6 Fuß — $\frac{8}{18}$ Zoll zu dito,
7 a 11 Fuß — $\frac{3}{12}$ Zolls Posten,
2 a 12 Fuß — $\frac{9}{12}$ Zoll zu Schwerter,

alles Eichenholz, Meßkant, ohne Spint, und andere Schaden, zugleich soll auch die Verfertigung der Thüren an Zimmerarbeit und Eisenwerk, an dem Mindestannehmenden öffentlich ausgewonnen werden. Wer zu dem einen oder andern Lust hat, komme den 27sten July 1784, des Morgens um 9 Uhr, in des Sielwärter Christian Christians Haus auf Charlotten Polder, höre und sehe die Conditiones, und nehme an nach Belieben. Wymeer, Altbunder Neuland und Boen, den 30 Juny 1784.

Ueysse Reentz. A. Ebbes. Peter Sybens.

6 Daar word op Michaelis een Smeedknegt in Dienst verlangt,

dy

dy het Smeedearbeit tamelyk geleert heeft, wy geneegen is om daar voor te dienen, melde sig hoe eender hoe liever by de Maaklaer Albt. Haynings te Embden, welke naden Anwysing sal doen om te accordeeren.

7 J. W. Schröder zu Embden, am Neuenmarkt wohnhaft, macht durch dieses dem geehrten Publico bekannt, dass er täglich mit Schiffer Heye de Buer eine Ladung franz. Fensterglas von Rouan erwartet, auch erwartet derselbe eine Parthey Barceloner Branntwein in Stückfässer von circa 60 Quart. Demnächst ist bey demselben zu haben diverse Sorten Elienwaaren, alle Sorten glatte und Plümage, Manns Dames und Kinder Hüthe, sowol schwarze als couleurte, auch runde, Bouteillen zu 10 fl. holl. per 100 Stück, Bremer Floren in diverse Sorten behauen und unbehauen. Er verspricht gute Bedienung im niedrigsten Preiss.

8 Andreas Freymuth, Abdecker in Wittmund, hat eine Quantität Kuhhäute, Enter und Kalbfellen zu verkaufen.

9 Diejenigen, welche Foderung an den Nachlaß des weil. Wilt Zacharias haben, müssen sich binnen 6 Wochen bey desselben nachgelassene Kinder Beystand, dem Hausmann Lübbert Janssen, auf dem Süder Neuland melden, und kann er sich nachher nicht weiter abgeben.

10 Zu Norden ist ein neues Schwerdt, welches an ein Schmackschiff von pl. m. 75 bis 80 Last groß gebraucht werden kann, für einen billigen Preis zu kaufen. Liebhaber hiezu melden sich desfalls bey Siebes Tönjes hieselbst.

11 Der Fuhrmann Jan Röse zu Norden hat am 14ten dieses eine Matte mit Garn zwischen Wirdum und Emden verlohren; der sie gefunden hat, wird gebeten, ihm eiligst davon Nachricht zu geben.

12 Alle degeene die eurs te vordern hebben, op de Boedel van Valentin Erhard a Embden, worden van wegen de gesaamentlicke Creditooren versogt, hoore Vorderíng binnen vier Weeken naa dato op te geeven, en behoorlik te documenteeren, by de gerigtelik bestelde Curator, de Heer Veertiger Dirk Noemes a Embden, by Vorlies van haar Gelt of Pretensie. Of die an deselve Boedel verschuldigt zyn, gelieven an deselve Heer binnen gemelde vier Weeken te betaalen, hebbende degeene die hyrin nalaatig blieven, te verwagten, datt naa Afloop van di gemelde Tyt tegens haar geregtelik sal verwaaren warden. Embden, d. 20 July 1784.

13 In Leer word met 3 a 6 Weeken een Geneeverstokers Knegt verlangt, die zyn Saaken goed verstaat en zoewel hiervan als van goede

opvoeding

opvoeding en eerlik gedrag attistatie kan inbrengen. Hiertoe genegene kunnen zig by de Makelaar Claas Lülof daar ter plaatse melden.

14 Ein Bursche von 15 bis 16 Jahren, von guten Eltern und Erziehung, im Rechnen und Schreiben geübt, wird gegen Martini oder Neujahr nächstkünftig in der Tobacksfabrike zu Norden verlangt, und soll derselbe zum Buchführen unterrichtet werden. Wer dazu Lust hat, wolle sich bey die Herren Steinboemer und Lubinus daselbst melden.

15 Zacharias Richter, junior, ꝛc. von Hamburg.

Recommandiren uns mit bei uns habenden Waarenlager: welches

1) Bestehet in Damesputz von aller Gattung nach dem neuesten Gout, sowol in Kopfzeuger, als Garnierungen auf Kleider, nebst Blumen und Guirlanden, in Namen der neuesten Farben à la marlborough, à la montgolfier & à la mouselman, zugleich auch die Bänder dabey von allen Farben, Flore und florne Tücher nebst Schürzen, seidene Tücher, gestickte Westen, Manschetten, Schubletter, Geldbeutels, Stock- und Uhrbänder, gestickte Fegers, Haarbeutels, Carcassen und Marlie, seidene Strümpfe, dito floretseidene, Englische Handschuhe, dito Dänisch weissen Zwirn und 3fach baumwollen Garn, zwirne und baumwollene Strümpfe, Schminke und Pomade, Puder à la marichal, Riechwasser, leinene baumwollene nebst seidene Schnupftücher. Sodann

2) in einem schönen Sortiment von Englischer Galanterie, als feine große Barbiermesser, die man auf Probe geben kann, nebst Scheeren und kleine Englische Einschlagemessers, Lichtputzscheeren, Steigbügels, Sporn, Trenze und Zänme, plattirte Manns- und Damesschnallen, dito ganz silberne Steinschnallen, Ohrringe, sowol goldene als silberne, Pretention trequiz à la jaunette Elvi, stählerne Uhrketten mit und ohne Gold, ganz goldene und semid'orne, goldene Berloquen, Schlüssel und Pettschafte, Theekäste mit zwey Büchsen, Tobacks Flaschenkellers, Theebretter mit feiner Laquirung, Leuchters, Stöcke und Degens, Hirschfängers, Manns- und Dameshüthe.

3) in Tischuhren die 30 Stunden gehen und schlagen, dito welche 4 Wochen gehen, auch 3quart, 1halb, 1quart und ganze Stunden schlagen und repetiren.

Da wir noch verschiedene Waaren führen, sowol im Französischen, als Englischen und Deutschen Geschmack, so schmeicheln wir uns, bey unsern Gönnern ein gutes Vorurtheil erregt zu haben; und da wir nicht im Stande sind, unser ganzes Lager bey uns zu führen, so nehmen wir Commißiones nach oben besagter Addresse an, und versprechen die billigsten Preise und prompte Bedienung.

In Norden ist unser Logis bey Herrn Heune, und den 10ten August bey Herrn Meyer im schwarzen Bären in Aurich.

16 Das Edict wider den Mord unehelicher Kinder und Verheimlichung der Schwangerschaft, ist bei geschehener Revision im Amte Aurich an allen Orten, wie sie in der Intelligenz No. 29. 1777. angegeben sind, annoch affigirt befunden.

Aurich im Amtgerichte den 20sten Julii 1784.

17 Es ist den 15ten Junii zwischen Hinte und Emden ein Sack mit Garn verlohren gegangen, wer davon an den Fuhrmann Jan Röse in Norden Nachricht geben kann, erhält eine recht gute Belohnung.

Landesbibliothek Oldenburg

18 Nachdem einige Büsen mit frischem Hering und Laberdan angekommen, und der Preis der ganzen Tonne Laberdan auf 30 fl. Holl. Conr.
der halben 15 fl. 10 stbr.
der viertel 8 fl.
der achtel 4 fl.
festgesetzt worden, so wird solches hiemit bekannt gemacht, und können die Liebhabere sowol wegen dem einen als andern auf dem Comtoir der Heringsfischerey-Compagnie hieselbst gedient werden. Emden, den 21 July 1784.

Avertissement.

Am Montage den 6ten September nächstkünftig sollen folgende Herrschaftliche, im Amte Greetsiel belegene Plätze, welche May 1785. aus der Pacht fallen, anderweit öffentlich wiederum verpachtet werden; als die rothe Scheune, das Kloster Dickhusen, das alte Ziegelwerck, Kloster Uppingen, 2 Grasdäuser auf Schonorth, so Bonne Peters und Peter Gerdes bewohnen, das Kloster Aland, welches die Wittwe Hesse dermahlen in Heuer hat, das Grashaus auf Aland, welches Berend C. Etzen bewohnet, das Grashaus Uppingen, die 4. Sielmöncker Plaazen, und endlich der Sielmöncker Garten.

Liebhabere können demnach besagten Tages Vormittags um 9 Uhr auf der Krieges- und Domainen-Cammer sich einfinden, Conditiones vernehmen, und ihre Offerten verlautbaren. Signatum Aurich am 20sten July 1784.

Königl. Preuß. Ostfr. Krieges- und Domainen-Cammer.

Landesbibliothek Oldenburg